



Förderunterricht 2022/23

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerin, lieber Schüler!

Im Rahmen der Erstellung eines Förderkonzepts am Gymnasium Werndlpark wurde im Schuljahr 2018/19 der Förderunterricht neu strukturiert und organisiert.

Zielsetzung

- Erhöhung der Transparenz und Vorgabe einer einheitlichen Struktur.
- Förderunterricht soll für alle förderbedürftigen Schüler/innen möglich sein.
- Förderunterricht soll ein zusätzliches, regelmäßiges Lernangebot für nachhaltiges Lernen sein und kein „Schularbeiten-Vorbereitungskurs“ bzw. „Ersatzunterricht“.
- Förderunterricht soll neben fachlichen Inhalten auch das Lernverhalten thematisieren.

Organisation

- Förderkurse sind in allen Pflichtgegenständen möglich.
- Förderunterricht wird semesterweise, wöchentlich oder 14-tägig, ein- oder zweistündig abgehalten (nach Bedarf 8 bis 16 Einheiten pro Semester).
- Eröffnung: mindestens 6 oder 25% der Schüler/innen eines Gegenstandes einer Schulstufe.
- Förderkurse werden gegenstandsbezogen, aber klassenübergreifend organisiert.
- Feststellen der Förderbedürftigkeit durch den/die Fachlehrer/in (Genügend, Nicht genügend oder starker Leistungsabfall) -> Anmeldung möglich und für die Dauer des Kurses verbindlich; Nachmeldungen sind jederzeit möglich.
- Abmeldung vom Förderkurs nur nach Rückmeldung durch den/die Fachlehrer/in, dass die Förderbedürftigkeit nicht mehr gegeben ist oder mit Zustimmung des Schulleiters.
- Anwesenheitskontrolle erfolgt durch Förderkurslehrer/in -> Entschuldigungen an den/die KV (unentschuldigtes Fernbleiben führt zum Ausschluss vom Förderkurs).

Inhalt und Pädagogik

- Förderunterricht wird nach Möglichkeit nicht von dem/der eigenen Fachlehrer/in abgehalten.
- Analyse der fachlichen Defizite und der Lernsituation (Lernsternanalyse, Gespräche über Lernverlauf/-verhalten, Motivation, Organisation, Konzentration, Analyse von Fehlern bei Schularbeiten, ...).
- Bearbeitung von fachspezifischen Inhalten und Übungen zu wesentlichen Bereichen des Lernens (Lernen lernen).
- Schüler/innen erhalten auch individuelle Übungen bzw. Hausübungen, die von dem/der Förderkurslehrer/in kontrolliert und korrigiert werden.
- Schüler/innen müssen ein Log-Buch (Lerntagebuch als Hilfe zur Selbstorganisation) führen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Florian Bachofner-Mayr, MA MSc
(Direktion)

Anmeldung zum Förderkurs

Ich melde meinen Sohn / meine Tochter _____

der Klasse _____ im Schuljahr 20__ / __ zum Förderkurs im Pflichtgegenstand

_____ an.

Ja

Nein

Ich nehme zur Kenntnis, dass der Besuch des Förderunterrichts mit der Anmeldung verbindlich ist. (Abgabe der Anmeldung bei dem/der Klassenlehrer/in.)

Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten